



## **Vorstandssitzung VS02, 27.03.2021, 9 Uhr, Verbandssekretariat, 4800 Zofingen**

---

Vorsitz:	Urs Weiss
Protokoll:	Monica Henry
Anwesend:	Urs Weiss, Stefan Röthlisberger, Monica Henry, Sandra Lanz, Anja Marquardt, Peter Iseli, Reto Jordi, Christian Knuchel, Jean-Maurice Tièche
Entschuldigt:	
Beginn:	08.55 Uhr

Vor der Sitzung werden die Räumlichkeiten des Verbandssekretariates, des Tierwelt-Shops, des Archivs und des Museums besichtigt.

### **1.1 Vorstandssitzung 16. Januar 2021**

*Beschluss: Das Protokoll der Vorstandssitzung VS02 vom 16.01.2021 wird angenommen.*

### **1.2 Auflistung Vorstandsbeschlüsse**

Die Liste entspricht dem neuesten Stand und gibt zu keinerlei Bemerkungen Anlass.

## **2. Mitteilungen**

### **2.1 Verdankungen**

Urs Weiss informiert, dass die von KTS zur Verfügung gestellten Dokumente (Abwicklung von schriftlichen Generalversammlungen) geschätzt und auch verwendet werden.

### **2.2 Allgemeine Informationen**

Urs Weiss spricht kurz einen Artikel in der Zeitschrift des Vereins gegen Tierfabriken (VgT) an, in welchem die Schulställe von Rassekaninchen Schweiz kritisiert werden.

## **3. Mitteilungen**

### **3.1 Pendenzenliste**

Die Pendenzenliste ist à jour und wird nach der heutigen Sitzung angepasst werden.

### **3.2 Verdankungen**

Verdankungen sind keine zu vermelden.

### **3.3 Mutationen**

Die Veteranenvereinigung Rassegeflügel Schweiz ist aufgelöst worden. Sandra Lanz weist erneut darauf hin, dass Auflösungen dem Verbandssekretariat vor Ende Juni des jeweiligen

Kalenderjahres gemeldet werden müssen. Der genaue Ablauf einer Vereinsauflösung ist im Intranet detailliert beschrieben. Die betroffenen Vereine finden dort die nötigen Informationen, um die Auflösung gemäss den Vorschriften des Zivilgesetzbuches und den Statuten von KTS zu organisieren.

### **3.4 Kurse / FBA**

Das Kursangebot zum Ausstellungsprogramm ist ausgeschrieben, es wird dieses Jahr ein Kurs mehr angeboten als üblicherweise.

Der FBA begann am 26.03.21 (online). 8 Teilnehmer (Mitglieder und Nichtmitglieder) besuchen den kompletten Kurs, andere ausschliesslich bestimmte Module.

In Zusammenarbeit mit ZVS sollen 2 Sachkundekurse ausgeschrieben werden; die Vorbereitungen sind am Laufen.

## **4. Mitteilungen der Fachverbände**

### **4.1 Ziervögel Schweiz**

Reto Jordi erklärt, dass sich Ziervögel Schweiz momentan mit der möglichen Durchführungsform einer Schweizermeisterschaft beschäftigt. Im Zentrum der Überlegungen steht die neue Fachinformation. Es gilt diese so gut wie möglich umzusetzen (mit dem vorhandenen Ausstellungspark und allfälligen Übergangsfristen) und den finanziellen Aufwand für den Verband zu reduzieren. An der Vorstandssitzung vom 8. Februar wurde das Konzept finalisiert und verabschiedet.

Da die behördlichen Verfügungen eine physische POK nicht zulassen, hat sich der Vorstand ZVS für eine Art Telefonkonferenz entschieden. Die Einladungen zur POK sowie das Ausstellungskonzept wurden durch das Verbandssekretariat am 24. März verschickt.

Es ist dem Vorstand ein Anliegen, die Kommunikation trotz der aktuellen Massnahmen so hoch wie möglich zu halten. Daher stellen sich verschiedene Vorstandsmitglieder als «Hotline» zur Verfügung. Die Fragen sowie die entsprechenden Antworten werden protokolliert und im Anschluss auf der Homepage veröffentlicht. Der Fachverband erhofft sich damit, eine Meinungsfindung für die DV zu ermöglichen.

### **4.2 Rassetauben Schweiz**

Christian Knuchel teilt mit, dass sich der Vorstand von RTS am 13.3.21 mit Urs Weiss zu einem Austausch (Zukunft KTS/RTS) getroffen hat und empfiehlt den anderen Fachverbänden ein derartiges Zusammentreffen.

Am 24.04.21 wird die Umsetzung der Fachinformationen in der Vorstandssitzung in Angriff genommen. Es ist geplant, auch die FTK, Richter und Züchter in die Umsetzung einzubeziehen (eine Art «Probelauf», um die Bedenken gegenüber der neuen Käfiggrössen abzubauen).

Im Mai findet ein Treffen mit dem Kantonstierarzt Dr. vet. Reto Wyss (BE) statt. Bei dieser Gelegenheit werden die Vorgaben für das 100-jährige Jubiläum in Thun besprochen.

Die Züchterveranstaltung des 8. Mai musste wegen der sanitären Lage und den herrschenden Vorschriften auf den 14. August verschoben werden.

Am 11.09.2021 organisiert RTS einen Grundkurs in Sursee.

### **4.3 Rassegeflügel Schweiz**

Jean-Maurice Tièche berichtet, an der letzten Vorstandssitzung seien die Vorbereitungen zur ZOT (08.05.21 in Herzogenbuchsee) weitergeführt worden. Sollte es nicht möglich sein, diese Veranstaltung wie geplant im Mai durchzuführen, wird diese Tagung auf anfangs Herbst verschoben werden.

Die Ausbildungskommission ist mit der Organisation verschiedener Kurse beschäftigt. In der Romandie beginnen die Kurse im Juni; in der deutschen Schweiz fällt der Kursbeginn auf Spätsommer/Herbst.

Das Ausstellungsreglement für die Nationale in Winterthur ist angepasst worden. Die Kategorie «Mutationen» wurde gestrichen. Im letzten Jahr wurde nur ein Paar in dieser Kategorie gemeldet. Ebenso wurde das Reglement gemäss den Fachinformationen angepasst (mind. paarweises ausstellen von Perlhühnern, Truten und Ziergeflügel sowie Wachteln).

An der nächsten DV soll eine Statutenänderung vorgeschlagen werden, welche eine Vereinfachung der Kontrolle der Stimmkarten (POK und DV) ermöglicht.

Das Ausstellungsparklager befindet sich neu in Sempach. Dort kann sich jeder Kantonalverband den Park ausleihen (Mindestmenge: 1 Camion, nicht nur einzelne Paletts). Genauere Angaben werden im KTZ publiziert und auf der Website aufgeschaltet werden.

Der Verband sucht einen Nachfolger für Gabi Maurer, welche von ihrem Amt als Verbandssekretärin zurücktritt. Interessenten sind gebeten, sich beim Fachverbands-Präsidenten zu melden.

#### **4.4 Rassekaninchen Schweiz**

Peter Iseli informiert, dass die Vorbereitungen der Rammlerschau noch nicht zu Ende sind, gewisse Anpassungen müssen noch vorgenommen werden.

5 neue Experten ergänzen die Reihen der Kaninchen-Experten, 7 liessen sich aus Altersgründen auf die Liste der nicht-amtierenden Experten setzen.

Ob die POK von RKS am 24.04.21 durchgeführt werden kann, ist noch ungewiss. Da es absolut notwendig ist, die Präsidenten- und Obleutekonferenz durchzuführen, werden verschiedene Optionen in Betracht gezogen (z. Bsp. das Verschieben der Veranstaltung oder die Beschränkung auf einen Repräsentanten pro Klub). Die Unterlagen werden nach Ostern verschickt.

Die Mikrochips sowie das Lesegerät wird Peter Iseli den Vorstandsmitgliedern in der Kaffeepause zeigen.

### **5. Mitteilungen Tierwelt**

#### **5.1 Geschäftsgang und Jahresabschluss 2020**

Peter Iseli stellt fest, dass Oliver Loga, Chefredaktor ad Interim, von den Angestellten wie von ZT Medien gleichermassen geschätzt wird.

Alle Fachverbandsredaktoren haben die neuen Arbeitsverträge unterschrieben und retourniert.

Die Anzahl der Abonnenten ist weiterhin beängstigend rückläufig. Die «Schnupperabos» hingegen nehmen zu.

Der Umsatz bei den kommerziellen Inseraten konnte verbessert werden. Jedoch sind die Rubrikeninserate im freien Fall.

Der Jahresabschluss 2020 sieht erfreulicherweise einen Gewinn vor.

Die Mitglieder von Kleintiere Schweiz werden im gleichen Rahmen wie letztes Jahr informiert werden.

#### **5.2 Aktuelles zum neuen Kleintiere Magazin per 1. April 2021**

Der bisherige Kleintierzüchter wird neu als Kleintiere Magazin lanciert. Die Präsentation der Zeitschrift wurde überarbeitet, die Papierqualität entspricht neu jener der Tierwelt, neu werden Anrisse auf der Titelseite platziert. Die Leserberichte werden besser strukturiert, es

werden weniger Protokolle veröffentlicht, die Sektionspublikationen können kürzer gehalten werden, da neu ein Ausstellungskalender integriert ist. Der ebenfalls neue Veranstaltungskalender wird für alle Kantonalverbände, Sektionen und Klubs sowie für die Fachverbände in elektronischer Form angeboten, um den Informationsfluss zu vereinfachen. Die Planung der Zukunft geht weiter. Verschiedene Details müssen noch geklärt und bearbeitet werden (Erscheinungsrhythmus, Digitalisierung etc.). Peter Iseli hofft auf zahlreiche Rückmeldungen aus Kreisen der Leserschaft.

### 5.3 Zukunft Tierwelt

Urs Weiss präsentiert Zahlenmaterial zur Entwicklung der Zeitschrift Tierwelt. Darin werden Entwicklung der TW in Print-Version, als E-Paper (in den letzten 12 Monaten), der Inserate (2020 und erste zwei Monate 2021), Zu- und Abgangsstatistik, Stand der Verhandlungen, Probleme, Erlösplanung, Garantiebeiträge, Informationen zu den Perspektiven bezüglich Auflage, Umfang und Kosten-Ergebnis detailliert mit Zahlen belegt.

Gibt es Alternativen zu einem Verkauf der Tierwelt? Das vorhandene Zahlenmaterial und grundsätzliche Überlegungen zeigen auf, dass ein Alleingang nicht oder nur mit einem nicht zu verantwortenden Risiko möglich ist.

Aus der (eher vorsichtig optimistisch gehaltenen) Präsentation geht hervor, dass:

- Keine grundsätzliche Umsatz-Trendwende (Abonnemente und Inserate) absehbar ist, Investitionen in Millionenhöhe vorgenommen werden müssten, wozu die finanziellen Mittel zur nicht Verfügung stehen,
- die aktuelle Marktlage zu unsicher ist, um erfolgreich andere Wege beschreiten zu können oder den bisherigen weiterzugehen.

Die Mehrheit des Vorstandes ist der Ansicht, dass die Weiterführung der TW in Eigenständigkeit nicht möglich ist, es fehlt in erster Linie an positiven Zukunftsaussichten und einer ausreichenden Ertragslage.

#### Schlussfolgerungen:

- Rubriken-Inserate Rückgang unaufhaltbar – Abwanderung auf elektronische Plattformen
- Abo Rückgang schwer aufzuhalten
- Investitionen in die Neupositionierung (in Millionen Höhe) dringend notwendig
- Erarbeitung eines neuen TW-Konzepts dringend notwendig
- Redaktionelles Konzept muss auf wachsende Märkte ausgerichtet werden (Tierschutz, Natur- und Umweltschutz etc.)
- Die Führung (Redaktion und Verlagsleitung) muss aus einer Hand erfolgen.
- Mehr Sach- und Fachkompetenz im Verlagswesen ist unsererseits erforderlich (Kompetenzen müssten «eingekauft» werden)
- Unternehmerisches Risiko zu gross, um TW in dieser Form weiterzuführen
- Dringender Handlungsbedarf

Der Vorstand ist dafür, dass die Verhandlungen für einen Verkauf fortgesetzt werden. Sollte ein Kaufvertrag vorliegen, wird dieser vom Vorstand zu Händen der Delegiertenversammlung von Kleintiere Schweiz verabschiedet. Die Delegiertenversammlung entscheidet abschliessend.

## 6. Geschäfte Kleintiere Schweiz

### 6.1 Mitgliedschaft Schweizerischer Bauernverband - SBV

*Beschluss: Der Vorstand heisst den Beitritt zum Schweizerischen Bauernverband zu den vorgeschlagenen Bedingungen gut.*

Der SBV wird am 20.04.2021 seine Entscheidung treffen.

## 6.2 Auslagern Shop

Oftmals wird darüber diskutiert, ob der Tierwelt-Shop nicht ausgelagert werden sollte. KTS hat aus diesem Grund von einem Unternehmen eine Offerte erstellen lassen.

Diese zeigt gegenüber heute rund 20 % höhere Kosten auf. Synergien mit anderen Tätigkeiten des Shops (Adressverwaltung, Versände, etc.) würden bei einer Auslagerung wegfallen. Mitglieder von Kleintiere Schweiz können heute bestellen und innert kürzester Frist ist die Bestellung bereits im Haus. Ein beachtlicher Teil der Rechnungen muss gemahnt werden.

## 6.3 Kommission IT Kleintiere Schweiz / Wahlen

Der Vorstand bestimmt die Zusammensetzung der Kommission IT.

*Beschluss: Der Vorstand beschliesst, Peter Iseli (Präsident), Michael Hauser (RKS), Tony Binggeli (ZVS), Christoph Uebersax (RTS) sowie Andreas Ehrismann (RGS) zu Mitgliedern der Kommission IT zu ernennen.*

Der Auftrag dieser Kommission besteht u. a. in der Weiterentwicklung der Mitgliederverwaltung und des Ausstellungsprogramms, soll aber auch den Gesamtauftritt von KTS planen und ev. die Verwendung des Programms «Abacus» hinterfragen. Die Kommission ist für die gesamte IT des Verbandes zuständig.

## 6.4 Neues Veranstaltungstool

In Anlehnung an den Ausstellungskalender, sollen auch andere Veranstaltungen erfasst und auf der Internetseite von KTS eingebunden und im Kleintiere Magazin veröffentlicht werden. Sandra Lanz bittet die Fachverbände, ihre Veranstaltungen ebenfalls einzubringen. Das Tool ist bereits aktiv, die Meldungen werden von Sekretariat überarbeitet und anschliessend freigeschalten.

## 6.5 Zukunft Museum

Der Vorstand ist sich einig, das Museum soll nicht mehr bei KTS eingelagert und die Lagerräume gekündigt werden. Die Auflösung des Museums darf nicht gegen die Bestimmungen des Museumsreglements verstossen. Das genaue Vorgehen wird in der nächsten VS besprochen. Es soll allen Sponsoren ermöglicht werden, ihr Material wieder abzuholen.

# 7. Finanzen

## 7.1 Abschluss 2020

Anja Marquardt liefert Erklärungen zur Zusammensetzung der Aktiven und Passiven und ebenfalls zu jedem Konto der Erfolgsrechnung.

Der Jahresgewinn 2020 beläuft sich auf CHF 31'150.20, das Budget rechnete mit einem Verlust von CHF 180'900.00.

*Beschluss: Der Vorstand verabschiedet einstimmig die Jahresrechnung 2020 zu Handen der Revision.*

Die Besprechung zur Revision findet am 01.04.21 um 15 Uhr online statt.

## 7.2 Neue Zusammenarbeit

Gemäss dem Auftrag neue Zusammenarbeitsmöglichkeiten zu finden, hat Sandra Lanz mit einer Versicherungsgesellschaft Kontakt aufgenommen.

Es wird vorgeschlagen, auch andere Firmen wie Autoimporteure, Ladenketten, Fachmärkte etc. als Sponsoren zu gewinnen.

## 8. Jugend

### 8.1 Jugendbetreuertagung

Die ursprünglich auf den 23.03.2021 angesetzte Jugendbetreuertagung konnte nicht stattfinden; sie wurde auf den 29.05.2021 verlegt. Nähere Angaben werden Mitte April vorliegen.

### 8.2 Jugendmeisterschaft 2022

Um die Meisterschaft vom 15./16.01.22 vorzubereiten, wird - sobald es die sanitäre Lage zulässt - eine Sitzung stattfinden.

## 9. Tierschutz

### 9.1 Neueste Anpassungen Fachinformationen

Die Fachinformationen zu Ausstellungen und Börsen mit Kleintieren wurden auf der BLV-Homepage aufgeschaltet. Veranstalterinnen bzw. Organisatoren von Ausstellungen und Börsen sind aufgefordert, die Vorgaben umzusetzen. Die kantonalen Veterinärdienste werden 2021 vorerst nur stichprobenweise Kontrollen vor Ort durchführen (sobald Ausstellungen und Börsen wieder durchgeführt werden). Ab 2022 werden die Veterinärdienste das Tierschutzrecht gemäss den bereinigten Fachinformationen vollziehen. Nach Rücksprache mit den zuständigen Vollzugsbehörden kann - in begründeten Fällen - eine längere Übergangszeit gewährt werden. Die Sonderausgabe des KTZ «Kleintier-Ausstellungen / Grundlagen für tiergerechte Ausstellungen» basierend auf den Fachinformationen des BLV 18.1/18.2/18.4/18.5) ist am 25. März 2021 erschienen und hat bereits diverse Reaktionen von Züchtern und Vereinen ausgelöst.

Stefan Röthlisberger informiert, dass der Bund eventuell einen Teil der Anschaffungskosten der neuen Boxen mitträgt. Es wird angeregt, dass die Fachverbände RTS und ZVS die Anzahl benötigter Boxen sowie die Kosten bestimmen und einen gemeinsamen Subventionsantrag stellen. Auch die Gesellschaft «Swisslos» soll angeschrieben werden.

Urs Weiss ergänzt, dass in der Sonderausgabe des KTZ (Nr.12 vom 25.03.2021) klar wird, dass die Verordnung des BLV «Tierschutz beim Züchten» abschreckende Wirkung hat. So zum Beispiel, weil gewisse Rassen (wie z. Bsp. Kröpfer) anscheinend verboten werden. Es ist jedes Tier einzeln zu bewerten. Es können keine Rassen, sondern nur übertypisierte Einzeltiere verboten werden. Die in den Fachinformationen aufgeführten Rassen dienen dazu, diese an Ausstellungen genauer anzuschauen.

Es wird der Einwand vorgebracht, die Auszeichnung für «Vorbildliche Kleintierhaltung» beschränke sich oftmals auf die Stallanlagen als solche. Es gilt jedoch auch das Umfeld vorbildlich zu halten. Der Laie zeigt gegen über ausgezeichneten Stallanlagen eine Erwartungshaltung und der Gesamteindruck ist oftmals ausschlaggebend. Diesbezüglich sind die Rückmeldungen an KTS oftmals schlecht und schaden somit dem Ruf des Verbandes und der Züchter.

Stefan Röthlisberger berichtet von einer Klage gegen einen Kleintierzüchter mit einer vorbildlichen Kleintieranlage, welche sich in einer Wohnzone befindet. Es wird geraten, das betroffene Mitglied solle bei KTS einen Antrag auf Rechtshilfe stellen.

### 9.2 Mitglieder der Kommission Tierschutz

Alle vorgeschlagenen Personen werden als Mitglieder der Kommission Tierschutz gewählt:

Der Fachverband ZVS sollte noch einen Kandidaten für die Kommission stellen.

*Beschluss: Folgende 7 Kandidaten werden vom Vorstand einstimmig in die Kommission Tierschutz gewählt: Dr. med. vet. Heinrich Binder, Andreas Ehrismann, Dr. Sabine Gebhardt, Reto Giacometti, Christian Knuchel, Marco Mehr, Stefan Röthlisberger (Präsident).*

Die Fachverbandspräsidenten werden gebeten, sich zu überlegen, welche Themen die Kommission behandeln sollen und diese Themen vorher dem Vorstand KTS melden.

Im Zusammenhang mit dem Thema Tierschutz informiert Sandra Lanz, dass ein Mitglied Fristerstreckung für die Nachkontrolle beantragt hat. Die Nachkontrolle muss bis Ende April abgeschlossen sein.

## **10. DV 2021**

### **10.1 Informationen**

Die DV ist auf den 12.06.21 in Schwanden angesetzt. Die Anlage ist grosszügig und gewährleistet die Einhaltung der sanitären Vorschriften. An der VS 03 vom 21.04.21 wird über eine Durchführung, resp. Verschiebung der DV entschieden.

### **10.2 Traktandenliste**

Die Traktandenliste der DV wird nochmals überprüft und Änderungen vorgenommen.

## **11. Gesuche Veranstaltungen, SKN, Jugend**

keine

## **12. Verschiedenes / Urs Weiss**

### **12.1 Delegationen**

keine

### **12.2 Termine Kantonale Delegiertenversammlungen**

Viele kantonale Delegiertenversammlungen werden in schriftlicher Form durchgeführt und verschoben. KTS wird die Einladungen der kantonalen Fachverbände abwarten.

Die nächste Vorstandssitzung VS 03 ist auf den 21.4. angesetzt. Die VS04 vom 07.07.21 wird um einen Tag vorverschoben und findet am 06.07.21 statt.

Da keine weiteren Wortmeldungen gewünscht werden, schliesst Urs Weiss die Sitzung um 14 Uhr 10. Er bedankt sich für die zielorientierte Diskussion und wünscht allen eine gute Heimkehr.

Der Präsident

Urs Weiss

Die Sekretärin

Monica Henry